

Im Einsatz für die Kinder.

Strandwache im Kinderheim Vogelkoje in Kampen auf Sylt.



Jedes Jahr betreut der Bezirk Alster des DLRG Hamburg für 5 Monate das Badegeschehen des Kinderheimes Vogelkoje. Das Kinderheim wird vom Hamburger Schulverein unterhalten. In den Sommerferien kommen Kindergruppen zu 3 wöchigen Kuren, wie auch Schulklassen aus allen Bundesländern auf Klassenreise nach Sylt.

Das Kinderheim hat einen privaten Strandabschnitt. Hier sorgen Rettungsschwimmer für die Sicherheit beim Badespaß der Kleinen und Großen.

„Das Baden am eigenen Strandabschnitt unter der Aufsicht der Rettungsschwimmer ist für die Kinder einer der Höhepunkte ihrer Zeit auf Sylt“, betont Herr Hermann, Leiter des Kindererholungsheimes.

„Deshalb ist der ehrenamtliche Einsatz der Rettungsschwimmer aus Hamburg besonders zu würdigen.“



Heimleitung Hr. Hermann, mit Rettungsschwimmern

Die Kindergruppen werden täglich 2 Stunden am Strand betreut. Es gibt auch Tage an denen die Gruppen Ausflüge unternehmen und nicht ans Wasser kommen. Die freie Zeit der Rettungsschwimmer wird gerne für sportliche Aktivitäten und Rettungsübungen unter Echtbedingungen in den Nordseewellen genutzt.

Viele Kinder die anfänglich die kalte salzige Nordsee mieden, haben Ihre Scheu überwunden und sind am Ende nicht mehr aus dem Wasser herauszubekommen. Getreu dem Motto des DLRG: *Jeder Nichtschwimmer ein Schwimmer – Jeder Schwimmer ein Freiwasserschwimmer.*

Einige Gruppen kommen auch bei kaltem Wetter zum Schwimmen. Jede Gruppe möchte dann zwar nur kurz



Retungsschwimmer mit den Kindern im Meer

ins Wasser, aber für die Rettungsschwimmer kann das schon einmal 2 Stunden bei 13° C Wassertemperatur bedeuten. Mit Neoprenanzug und heißem Tee werden auch die letzten Gruppen noch im Wasser betreut.